



# Schmetterlingsprogramm BUND Wolfsburg

Kinder und Jugendliche für die Belange der Insekten zu sensibilisieren, kommt gerade vor dem Hintergrund des Insektensterbens und der damit verbundenen weitreichenden Folgen eine große Bedeutung zu. Das Thema Schmetterlinge bietet im Sinne einer Bildung für eine nachhaltige Entwicklung die Möglichkeit, Kompetenzen zu vermitteln, die die Kinder dazu befähigen ihr Lebensumfeld aktiv und verantwortungsvoll mitzugestalten.

## Von der Raupe Nimmersatt zum Falter: Schmetterlingszucht in Schule und Kita



Foto: Bernd Kayser

Im Zentrum des BUND-Schmetterlingsprogramms steht die Schmetterlingszucht. Die Kinder erleben das Wunder der Verwandlung hautnah – von der Raupe über die Puppe bis zum bunten Schmetterling.

Schmetterlingsraupen im Klassenraum oder in der Kita zu haben und die Tiere täglich beobachten und versorgen zu können, ist für Kinder ein ganz besonderes Erlebnis. Darüber hinaus bietet sich die Möglichkeit für vielfältige und nachhaltige Lernerfahrungen.

Der Höhepunkt der Schmetterlingszucht ist das Fliegenlassen der frisch geschlüpften Falter. Auge in Auge mit einem Schmetterling – ein unvergesslicher Moment für die Kinder.

# Ablauf des BUND-Schmetterlingsprogramms



Foto: S. Littau

Wir bieten i.d.R. nach den Osterferien eine Fortbildungsveranstaltung zur Schmetterlingszucht für Lehrkräfte und Erzieher\*innen an. Bei diesem Termin bekommen Sie für jedes Kind Ihrer Lerngruppe eine Schmetterlingsraupe. Außerdem stellen wir leihweise ein Aerarium zur Verfügung und geben Ihnen hilfreiche Informationen für die Zucht sowie Unterrichtsideen und -materialien an die Hand. Das Thema Schmetterlinge kann als (fächerübergreifendes) Projekt, im Rahmen des Sachunterrichtes oder als Ganztagsangebot behandelt werden.

## Schmetterlinge brauchen Blüten! Eine „Nektar-Bar“ auf dem Schulhof



Wir empfehlen, dass die Kinder während der Schmetterlingszucht oder im Anschluss daran die Gelegenheit bekommen, auf dem Schul- oder Kitagelände etwas für Schmetterlinge zu tun. Die Kinder lernen während der Schmetterlingszucht viel über die Bedürfnisse der einzelnen Entwicklungsstadien. Sie entwickeln ein erstes Problembewusstsein für die Lebensraumsprüche und die Gefährdung der Schmetterlinge.

Dürfen die Kinder mit diesem Wissen z.B. eine kleine Schmetterlingswiese anlegen oder Sträucher pflanzen, erfahren sie, dass sie selbst einen Unterschied machen können. Sie erleben, dass ihre Handlungen dazu beitragen, das eigene Umfeld in eine schmetterlingsfreundliche Umgebung zu verwandeln. Die sich einstellenden Gäste (Schmetterlinge, Wildbienen und Co.) vermitteln den Kindern ein nachhaltiges Erfolgserlebnis. Zudem lädt eine gut besuchte Schmetterlingswiese zu weiteren Beobachtungen und Forschungen ein.

Für jedes Gelände gibt es Möglichkeiten. Auch mit Pflanzkübeln oder Bäckerkisten kann man eine reichhaltige „Nektar-Bar“ schaffen.

Wir beraten Sie gern, sprechen Sie uns an!

Kontakt: [nzwob@wolfsburg.de](mailto:nzwob@wolfsburg.de)

Mobil: 0176 830 740 70

